

Seekajak



Valley
ASSC
Feathercraft
Equipment
Nanuk





Kennen Sie auch diese Bilder?

Von Wind, Sand, Sonne und Wellen, von unbeschwertem Reisen entlang der Küste oder auf großen Seen und Flüssen?

Von stillen Rastplätzen an einer Sandbank, Picknick am Strand oder schnellen Ritten mit der Dünung oder durch die Brandung..

Sie haben die Träume - wir haben die Boote! Für jeden Seekajak-Traum gibt es das richtige Boot, passend zu Ihrem Typ: Sind Sie der GeniesserInnen-Typ mit einem Hang zum Bummeln, oder lie-



ben Sie es sportlich-fetzig, Sie genau vor mit einem

Seekajak? Vielleicht paddeln Sie nur mal am



kerooog oder zu ei- ner anderen Trauminsel.

Wochenende nach Spie- Oder Sie verbringen Ihren

ganzen Jahresurlaub

in den Schären oder einem anderen kleinen Paradies. Wahrscheinlich wollen Sie mit Kindern dem Alltag entfliehen - für ein paar Stunden mit Apfel und Tee flasche im

der Familie und den Gepäck, oder mit

Proviand und Ausrüstung für ein paar Wochen. Ihre Erwartungen und Ziele werden sich im Laufe der Jahre ändern. Dabei berate ich Sie gern. Ich mache Ihnen ein Angebot, und Sie machen eine Probefahrt: Nach

Ihrem persönlichen Fahreindruck stellen wir das Kajak Ihrer



Wünsche zusam-

men. Sie bestimmen die Cockpitgröße und entscheiden über

Steuer oder Flosse

oder Teilbarkeit. Das nach Ihrer Beinlänge eingebaute vor-

dere Schott könn-

te die Fußstützen ersetzen. Ein zusätzliches Schott mit Luke

ist möglich (day-

hatch). Verschiedene Pumpen eignen sich für verschiedene Zwecke, für den

Kompaß bieten sich mehrere Positionen an, Verstärkungen, Deckslayout, Farbe und Design. Fast alles ist möglich. Das Maß aller Dinge sind Sie!

Unsere Touren und Seekajaks werden in England bei den renommierten Seekajakherstellern **VALLEY** und Nigel Dennis Kajaks LTD, **ASSC** gefertigt. Die unübertroffenen Faltkajaks der Firma **FEATHERCRAFT** entstehen in Kanada in aufwendiger Handarbeit. Testen Sie Ihr zukünftiges Kajak im Seekajakzentrum in Rosenhagen. Die Anreise ist per Auto, aber auch mit dem Zug nach Travemünde möglich. Rufen Sie mich an und wir vereinbaren einen Termin (Tel. 038826 - 86 843).



Fotonachweis: Titel: Hans Christian Wöste · Vorwort: Feathercraft, M. Brosch · Avocet auf Lofoten: Ray Gilow · Kykladen: Thomas Kerberger · Kurse: Andreas Große · Archiv Peter Nicolai
Über die Zusendung von **tollen Seekajakfotos** freue ich mich - die besten werde ich im nächsten Katalog und auch auf meiner Internetseite mit Ihrem Namen veröffentlichen! Redaktionelle Mitarbeit: Hans-Christian Wöste

WHAT YOU SEE is WHAT you can get

Toggles - drehbare Tragegriffe an Tampen.

Wenn das Boot in der Brandung gehalten werden muß, drehen sich die Toggles mit (und nicht die Hand...)

Rundumleine 6mm -

damit läßt sich das Boot im Wasser leicht festhalten

Versenkte Fittings für Rundumleine und Gummis -

so kann sich niemand beim Wiedereinstieg nach einer Kenterung verletzen

Kompaßmulde

hier mit **Kompaß Silva 70 p**

Große Finnische Luke d = 24 cm oder kleine Valley Luke d = 19 cm

oder kl. Valley Luke d = 19 cm

vorderes Schott nach Maß

* Die Volumenangaben im Prospekt beziehen sich auf eine großzügige Standardposition der Schottwand. Sie ist sehr weit vorne, damit jede(r) PaddlerIn in das Boot hinein passt. Wird die Schottwand nach einem kürzeren Maß (Beinlänge) eingebaut, so verschiebt sich die Schottwand entsprechend nach hinten. Der Stauraum im Bug wird deutlich größer, während das Volumen im Cockpit abnimmt

Gummis für Reservepaddel

Pumpenschwengel

in Mulde gegen Verletzung

Kartengummis

Pumpenansaugstutzen

mit Gummis vor Sitz fixiert

Compac 50 Vordeckspumpe in Mulde oder Fußpumpe oder Schenkelpumpe

Keyhole Cockpit für leichten Ein- und Ausstieg und guten Schenkelschluß

Ergonomischer Sitz

mit großem Abstand vom Süllrand - dies erleichtert das Rollen

Rückengurt

extra Schott und Luke (d = 19 cm)

Skeg mit Gummis und Leinen oder mit Schieber zur leichteren Bedienung

Runde Finnische Luke d = 24 cm

oder ovale Valley - Luke 40 x 24 cm

Gummis für Reservepaddel

oder für zusätzliches Gepäck

Grundausrüstung für alle Boote

2 (gewölbte) Abschottungen, vordere Position nach Beinlänge, 2 wasserdichte Luken (Durchm. 19/24 cm) hinten ovale Luke (40 x 24 cm)

Expeditionslayout: Rundumleine, Kartengummis, Reservepaddelhalterung, Toggles, Silva 70P-Recess, Diolen im Unterschiff, Recess für dritte Luke.

Optional

Extra Schott mit Luke (19 cm) (Day hatch), Fußstützen sofern unterschiedliche Personen das Boot benutzen wollen, Variables Skeg, Steuer, Compaque 50 Deckspumpe oder Fußpumpe, Verstärkungen, Extra Fittings, Schaumsitz, Knierohr, Teilungen, Kevlar Carbon.



rot = optional

Anas Acuta

der Klassiker



Eine felsige Küste, an der mächtige Gletscher in die See kalben, schmale Durchfahrten und kleine Buchten... Seit Jahrhunderten gehen die Bewohner dort in wendigen, sehr seetüchtigen Booten auf Robbenjagd - bis heute. Der lateinische Name Anas Acuta bezeichnet die Spießente. Der britische Konstrukteur Geoff Blackford entwickelte dieses traditionelle Kajak zunächst als Sperrholzboot. Grundlage waren Risse von westgrönländischen Originalkajaks in dem Buch "The Bark Canoes and Skin Boats of North America" von Adney and Chapell. Valley baut dieses Boot seit Anfang der 70er Jahre aus GFK. Tradition und Moderne sind damit eine sehenswerte Verbindung eingegangen - schauen Sie mal genau hin!



Der Anas Acuta in der Irischen See vor Anglesey. 1974 gelang die erste Überfahrt der Irischen See von Wicklow nach Aberdaron in Wales.

Der scharfe Knickspant gibt dem Anas Acuta für seine Breite eine hohe Anfangsstabilität; die größere benetzte Oberfläche des Knickspant-rumpfes läßt ihn allerdings auch - verglichen mit dem Nordkapp - ein wenig langsamer fahren. Er ist ein kleineres Seekajak mit einer ganz besonderen Ausstrahlung und ist ganz hervorragend für Tagestouren und Wochenendfahrten geeignet. Der Anas Acuta wurde aber auch schon für England-Umfahrungen ausgesucht. 1974 gelang die erste Irische See-Überfahrt von Wicklow nach Aberdaron in Wales (108 km) mit diesem Bootstyp.

A n a s A c u t a

Länge	517 cm
Größte Breite	53 cm
Gewicht	24 kg
Sitzluke	57 cm (Seesitzluke)

Volumen/Stauraum

Vorschiff *	60 l
Heck	78 l
Cockpit	150 l

Volumen gesamt 288 l

Echt Cool: Taschen- und Stirnlampe von **Lucido** - sie brennt und brennt ...



Argonaut der Tourer

Der Argonaut - der große Bruder des erfolgreichen Avocet - ist ein sehr schönes Tourenboot mit relativ viel Volumen bei einer Länge von 537 cm. Im Vergleich zum Avocet wurde die Wasserlinie verlängert und der Kielsprung verringert. Dadurch ist ein schnelles Kajak mit einem guten Geradeauslauf entstanden. Wird der Argonaut jedoch auf die Seite gelegt, läßt er sich sehr gut drehen.

Durch die Form des Unterwasserschiffs und die Breite von 56 cm hat der Argonaut eine hohe Anfangsstabilität und dabei noch eine so hohe Endstabilität, so daß selbst starkes Ankanten kein Problem ist: die Wende durch Konterschlag, "low brace turn" ist ein Kinderspiel.



Träume werden wahr auf Entdeckungsreise im Schwedischen Schärengarten.

Das Expeditions Deckslayout beinhaltet ein Keyhole Cockpit mit Schenkelstützen, Rundumleine, Toggels, Reservepaddelhalter, Gartengummis, 2 ovale Ladeluken, Silva 70 P-Kompaßrecess, Innen und Außen-nahtverklebung, vordere Schottwand nach Maß.

537 cm



Argonaut

Länge: 537 cm
Größte Breite: 56 cm
Tiefe: 33 cm
Gewicht: ca. 24 kg

Volumen/Stauraum:
Bug: 70 l
Heck: 90 l
Cockpit: 185 l

Volumen gesamt: 345 l



Extrem leicht, extrem klein,
extrem nützlich: Der Gore-tex
Biwaksack von Exped.

„Sogar mein nasser Pelz trocknet darin - dank des atmungsaktiven Stoffs.“



Nordkapp das Original



545 cm

Sehen Sie einsame Fjorde, weite Passagen über bewegtes Wasser mit langer Dünung und hohen Wellen? Dort hat dieses Boot Geschichte geschrieben: Der Nordkapp wurde von Valley-Firmengründer Frank Goodman speziell für die Britische Norwegen-Expedition 1975 aus klassischen Grundformen weiterentwickelt. Er bewährte sich bestens. Danach avancierte der Nordkapp weltweit zum Referenzboot und wurde zum Inbegriff für ein schnelles Expeditions-Seekajak. Sein außergewöhnlich gutes Verhalten in schwerem Seegang wurde legendär; und kein anderes Seekajak kam für so viele bedeutende Expeditionen zum Einsatz. Die Forderung, die damals an den Nordkapp gestellt wurde, gilt auch heute noch als Maßstab für moderne Boote: ein leicht laufendes und seefähiges



Nordkapp auf mehrwöchiger Gepäckfahrt durch die Inside Passage in Alaska. Spontane Begegnungen sind inclusive: "Whale watching" oder Bären filmen vom Kajak aus.

ges Kajak mit einer Zuladung von 90 Kilogramm plus Fahrer. Es gibt schnellere Boote als den Nordkapp und Boote, die über noch mehr Stauraum verfügen; aber unter wirklich rauen Bedingungen gibt es kein seefähigeres Boot! Ästhetik zum Anziehen und Fahren - der Nordkapp ist einfach eine Schönheit!

Nordkapp	Länge	545 cm
	Größte Breite	52 cm
	Gewicht	25 kg
	Cockpit	76 cm
		56 cm (Seesitzluke)
	Volumen/Stauraum	
	Vorschiff *	70 l
	Heck	100 l
	Cockpit	140 l
	Volumen gesamt	310 l

Alles im Griff: Paddel von **Lendal** - anpacken, abfahren!



Nordkapp Jubilee

der neue Altbewährte



Der Nordkapp ist das Ergebnis vieler Jahre See-kajakfahrerfahrung. Deshalb sollte im neuen Nordkapp Jubilee das Positive des „alten“ Nordkapp erhalten bleiben, aber möglichst viele Wünsche von langjährigen Nordkapp-Fahrern berücksichtigt werden. Das Ergebnis wird erst beim zweiten Blick erkennbar: Zunächst wurde er wieder auf die Breite des Ur-Nordkapp von 54 Zentimeter gebracht und etwas verlängert. Der U-Spant im Unterschiff ist nicht mehr so stark ausgeprägt. Damit erhöht sich die Anfangsstabilität - Fotografieren und Angeln gehen mühelos von der Hand. Dann wurde sein Volumen um rund 30l angehoben. Dadurch wird das Abtauchen beim Surf verhindert und natürlich auch mehr Gepäckraum für die große Fahrt geschaffen. Nun wurde noch die Höhe des Achterschiffs hinter



Nordkapp Jubilee im Schwedischen Schärengarten - ein Paradies für Anfänger und Fortgeschritte.

dem Cockpit etwas vermindert. Dadurch wird einerseits das Rollen leichter, weil man sich besser nach hinten legen kann, und andererseits ist das Ein- und Aussteigen deutlich einfacher - vor allem für größere / schwerere Personen. Der Jubilee erhielt darüber hinaus etwas mehr Kielsprung und damit eine höhere Wendigkeit in kritischen Situationen. Zum Nordkapp Jubilee gibt es - wenn es auf große Fahrt gehen soll - keine Alternative.

HM-Version:

Her Majesty Skeg - die Flosse für Sturköpfe



Nordkapp Jubilee	Länge	550 cm
	Größte Breite	54 cm
	Gewicht	ca. 25 kg
	Cockpit	80 x 40 cm (Keyholecockpit) 55 x 40 cm (Seesitzluke)
	Volumen/Stauraum	
	Vorschiff *	85 l
	Heck	105 l
	Cockpit	150 l
	Volumen gesamt	340 l

Skerray

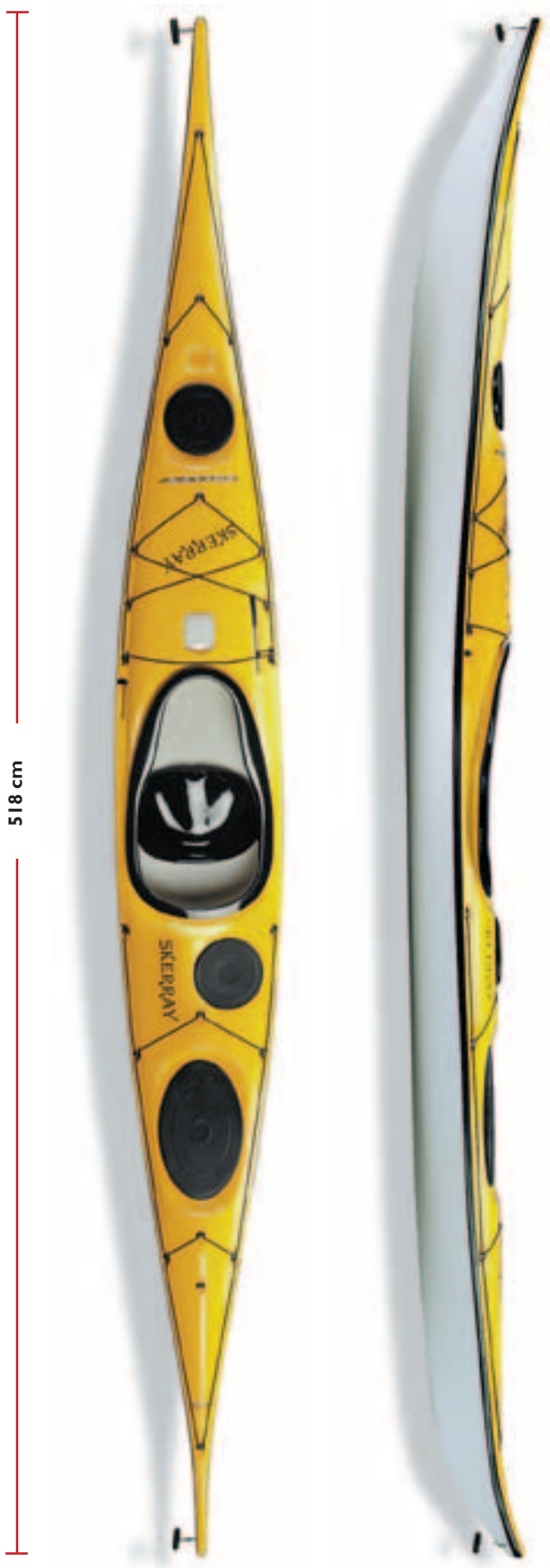
der Touren-Kreuzer

Der Skerray ist ein ausgezeichnetes Tourenschiff, das sich eng an den Linien des Nordkapp orientiert. Er stellt eine gelungene Verbindung von Manövrierfähigkeit und Geradeauslauf dar. Mit Hilfe der variablen Flosse oder des Steuers läßt er sich unter allen Bedingungen problemlos auf Kurs halten. Das Eskimotieren fällt im Skerray leicht, dem Geübten gelingt sogar die Handrolle.



Skerray in Norwegen. Der Tag geht, es wird Zeit zum Abendbrot. Ob diesmal einer anbeisst?

Das Boot verfügt über eine sehr hohe Anfangs stabilität und eignet sich deshalb für Anfänger und die fortgeschrittenen Fahrer; die die raue See in einem sehr sicheren Boot erleben wollen: Angeln oder Fotografieren - und dabei den Seegang genießen! Wenn das Ihre Philosophie ist, dann ist der Skerray für Sie das richtige Boot...



518 cm

Skerray RM

Länge	518 cm
größte Breite	57 cm
Gewicht	25 kg
Cockpit	80 x 40 cm (Keyholecockpit) 55 x 40 cm (Seesitzluke)

Volumen/Stauraum

Vorschiff *	60 l
Heck	100 l
Cockpit	170 l

Volumen gesamt 330 l

Günther Siebke stellt mit seinem Buch **'Seekajakziele'** die schönsten Küsten Europas und Übersee vor: Ein Buch zum Träumen und Planen eigener Touren.



Nigel Fosters **'Seekajak'** vermittelt anschaulich das Grundwissen zu Ausrüstung, Fahrtechnik, Sicherheit und Tourenplanung, und hilft Ihnen so, unangenehme Erfahrungen zu vermeiden.

Avocet

der Artist



Der Avocet ist ein äußerst gelungener Kompromiß von Geradeauslauf und Wendigkeit. Er ist ein lebendiges Seekajak, das sich fantastisch auch unter schwierigsten Bedingungen beherrschen läßt. Die Führungsflächen an Bug und Heck verlängern die relativ gerade Kiellinie. Dadurch wird das Boot schnell und zeichnet sich durch einen guten Geradeauslauf aus.

Wenn der Avocet jedoch z.B. beim Spielen in der Brandung angekantet wird, so läßt er sich blitzschnell wenden, um mit der nächsten Brandungswelle abzusurfen. Fortgeschrittene SeekajakfahrerInnen werden die gute Endstabilität und



Avocet auf den Lofoten.

die Beschleunigungsfähigkeit schätzen, während Seekajak-EinsteigerInnen die gute Anfangsstabilität als positiv empfinden. Ein Boot mit genügend Raum für die meisten multiday trips.

Avocet	Länge	490 cm
	Größte Breite	55,5 cm
	Gewicht	24 kg
	Cockpit	80 x 40 cm (Keyholecockpit)
	Volumen/Stauraum	
	Vorschiff *	50 l
	Heck	75 l
	Cockpit	160 l
	Volumen gesamt	285 l

Für bestes Packmaß:
Schlafsäcke von **Mountain Equipment**-
das Bett für Unterwegs



PE Boote

unverwüstlich



Wer allein unterwegs ist und beim Anlanden oder Starten keine helfende Hand findet, ist mit diesem Material gut bedient: PE-Boote vertragen eine Menge spitzer Steine, Felsen oder Geröll. Auch ein kleiner Sturz auf den Boden bleibt ohne Folgen. Haltbarkeit und Qualität des Materials sind erstaunlich.

Skerray PE RM/ RMX

Der Skerray PE besteht aus hochfestem und zähem Polyethylen. Das Boot wird serienmäßig in Expeditionsausführung geliefert. Eingeschweißte Polyethylenschotts vorn und hinten; vorn runde, hinten große ovale wasserdichte Luke; variable Flosse; Expeditions Decks-Layout mit Rundumleine, Kartengummis und Reservepaddelhalterung; breiter Rückengurt; PE Schaumsitz; Keepers Fußstützen; Tragegriffe.

Avocet PE

Keyhole Cockpit, 2 ovale Luken, eine Tagesluke, 3 verschweißte PE Schottwände, neue verstellbare Flosse mit Schieber, Mulde für Silva 70 Kompaß, 20 eingelassene Deckfittings für Karten, Ersatzpaddel vorn oder hinten, Deckslast etc., Schaumsitz und Schenkelstützen für guten Halt und bequemen Sitz, Rückengurt, Tragegriffe.

PE Skerray oder PE Avocet sind wie alle anderen Boote von Valley in Verbindung mit einem zusätzlichen Kompaß und einer Pumpe nach Wahl voll taugliche Seekajaks.

Skerray	Länge	516 cm
	Größte Breite	58 cm
	Gewicht	23,5 kg
	Cockpit RMX	70 x 40 cm (Keyholecockpit)
	Cockpit RM	55 x 40 cm (Seesitzluke)
	Volumen/Stauraum	
	Vorschiff *	60 l
	Heck	100 l
	Cockpit	170 l
	Volumen gesamt	330 l

Avocet PE	Länge	490 cm
	Größte Breite	55,5 cm
	Gewicht	26,5 kg
	Cockpit	80 x 40 cm (Keyholecockpit)
	Volumen/Stauraum	
	Vorschiff *	50 l
	Heck	75 l
	Cockpit	160 l
	Volumen gesamt	285 l

Pintail

das Playboard

Diese Optik kennen Sie bereits vom Anas Acuta: Der Pintail orientiert sich in seiner Form an den klassischen Linien der westgrönländischen Seekajaks. Seine Verwandtschaft mit dem Anas Acuta ist auf den ersten Blick zu sehen. Doch der traditionelle Knickspant wurde hier zu einem modernen U-Spant ausgeformt. Das Boot eignet sich ausgezeichnet zum Spielen in der Brandung und zum Surfen. Besonders bei schwierigen Verhält-



Pintail in Ostfriesland. Der Strand lädt zum "Badeausflug" mit Spielen und Surfen in der Brandung ein.

nissen ist es gut zu beherrschen. Der Pintail hat eine relativ hohe Anfangsstabilität. Fotografieren auf See oder Angeln ist damit auch bei schlechteren Bedingungen noch möglich. Nicht zuletzt deshalb fühlen sich auch Ungeübte im Pintail von Anfang an wohl.

Der Pintail ist für leichtere Personen ein vollwertiges Expeditionskajak, das sich auch auf mehrtägigen Fahrten bestens bewährt. Das Boot lässt sich mit Hilfe eines variablen Skegs bei allen Windverhältnissen sehr gut auf Kurs halten. Ein flaches Achterdeck erleichtert zudem das Eskimotieren.

517 cm



Pintail	Länge	517 cm
	Größte Breite	55 cm
	Gewicht	24 kg
	Cockpit	80 x 40 cm (Keyholecockpit)
		55 x 40 cm (Seesitzluke)
	Volumen/Stauraum	
	Vorschiff *	62 l
	Heck	100 l
	Cockpit	168 l
	Volumen gesamt	330 l

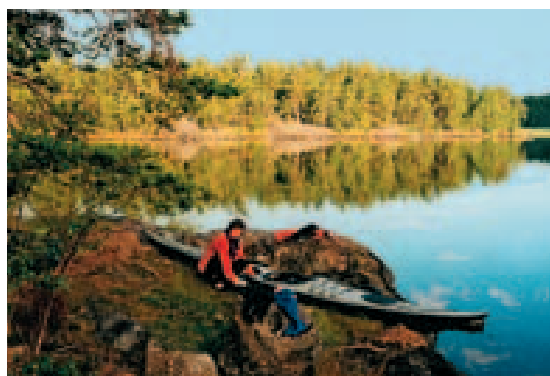
Natur auf der Haut:
Wollwäsche von **ortovox**-
Komfort zum Anziehen



Aquila

das Fahrten Schiff

Der Aquila ist ein langes und schnelles Kajak für viel Gepäck und/oder große, schwere FahrerInnen. Seine lange, gerade Kiellinie und die Fischform bewirken einen guten Geradeauslauf. Der voluminöse Bug ermöglicht einen trockenen Ritt durch hohe und raue See. Die Breite von 56,5cm sorgt für gute Anfangsstabilität. Hinter dem Sitz ist das Achterdeck abgeflacht, deshalb läßt sich der Aquila sehr gut rollen. Wegen des



Aquila in den Schwedischen Schären. Jeden Abend eine andere Insel - tagelang, wochenlang, wie es Proviant und Wasservorräte in diesem Schiff zulassen.

großen Volumens ist ein Skeg oder Steuer zum Trimmen des Bootes bei Wind empfehlenswert, vor allem, wenn der Aquila leer gefahren wird. Zwei ovale wasserdichte Valley-Luken ermöglichen ein sehr gutes Beladen des Kajaks.



556 cm

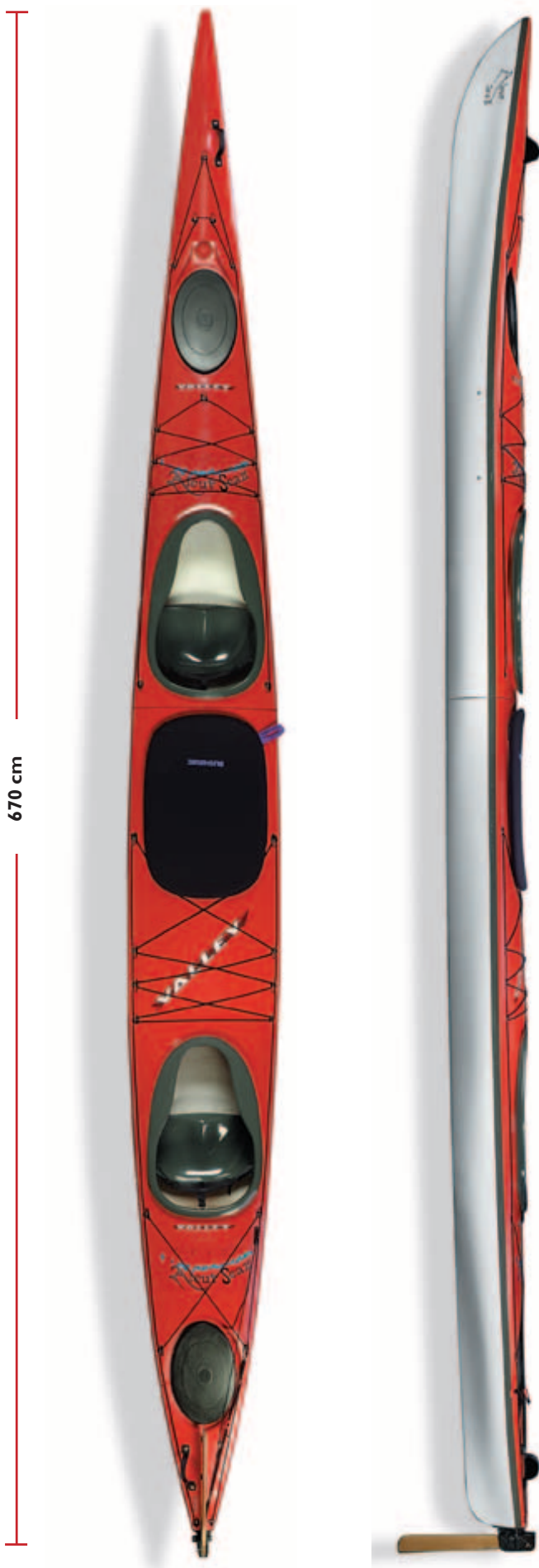
Aquila

Länge	556 cm
größte Breite	56,5 cm
Gewicht	ca. 26 kg
Cockpit	80 x 40 cm (Keyholecockpit) 55 x 40 cm (Seesitzluke)
Volumen/Stauraum	
Vorschiff *	90 l
Heck	150 l
Cockpit	180 l
Volumen gesamt	420 l

Standfest und ausgereift:
Zelte von **Hilleberg**
Qualität auf jedem Grund



Aleut Sea II der See-Zweier



Vorbild für den Aleut Sea II sind die Jagd- und Expeditionsboote der Inuitvölker aus dem Nord-Pazifik und der Beringsee. Sie wurden einst mit Seehund-, Walroß- und sogar Walhäuten bespannt. Ihre unübertrefflichen, fließenden Linien finden sich heute im Aleut Sea II wieder: Er wird wie seine Vorbilder von Hand gefertigt - von Bootsbauern, die nicht nur ihr Handwerk verstehen, sondern auch begeisterte Seekajakfahrer sind. Eine hohe Wandergeschwindigkeit stand an erster Stelle bei der Entwicklung dieses Bootes, weil unter schwierigen Seebedingungen Schnelligkeit ein wichtiges Sicherheitskriterium ist. Davon profitieren auch die Kajakfahrer, die auf einfachen Tagestouren große Strecken zurücklegen



Sonne, Wind und Wellen begleiten uns auf historischen Spuren durch die Inselwelt der griechischen Kykladen.

wollen: Der Aleut ist auch dafür das richtige Boot. Der Aleut Sea II ist sehr robust gebaut, aber am meisten fasziniert seine Vielseitigkeit: Obwohl speziell für Seefahrten gebaut, ist er auch ein ausgezeichnetes Wanderboot für Binnengewässer. Der enorme Stauraum läßt ihn alles tragen: von der kompletten Wander- bis zur Taucherausrüstung - die Einsatzmöglichkeiten sind nur durch die eigene Phantasie begrenzt. Besonders stolz sind wir aber darauf, mit dem Aleut Sea II ein Boot anzubieten, das zwei Paddlern oder auch einer ganzen Familie mit sehr unterschiedlicher Erfahrung und Ausdauer nun dasselbe anspruchsvolle Kajakerlebnis vermittelt. Standardrumpf mit zwei ovalen und einer großen Kinder- oder Frachtluke.

Aleut Sea II

Länge ohne Steuer	670 cm
Breite	65,5 cm
Gewicht	50 kg
Cockpit	70 x 42 cm (Keyholecockpit)
Volumen/Stauraum	
Vorschiff *	90 l
Heck	95 l
Mitte	120l
Cockpit vorn	180 l
Cockpit hinten	200 l
Volumen gesamt	685 l

Seekajaks von Nigel Dennis

Romany der tide-racer

Nigel Dennis betreibt eine Seekajakschule auf Anglesey. Wegen der hohen Tidenströme treffen wir dort sehr schwierige Bedingungen an: 'Tide races' und 'overfalls' sind charakteristische Erscheinungen und erfordern ein Kajak, das diesen Verhältnissen gerecht wird. Der Romany und Romany Explorer tun es. Beide Kajaks verfügen über ein großes 'keyhole'-Cockpit (Schlüsselloch-Form), das einen schnellen und leichten Ausstieg ermöglicht. Schenkelstützen geben festen Halt, so daß das Boot unter allen Bedingungen gut kontrollierbar bleibt. Der Romany verfügt über so viel Kielsprung, daß er noch schnell vor einer Welle

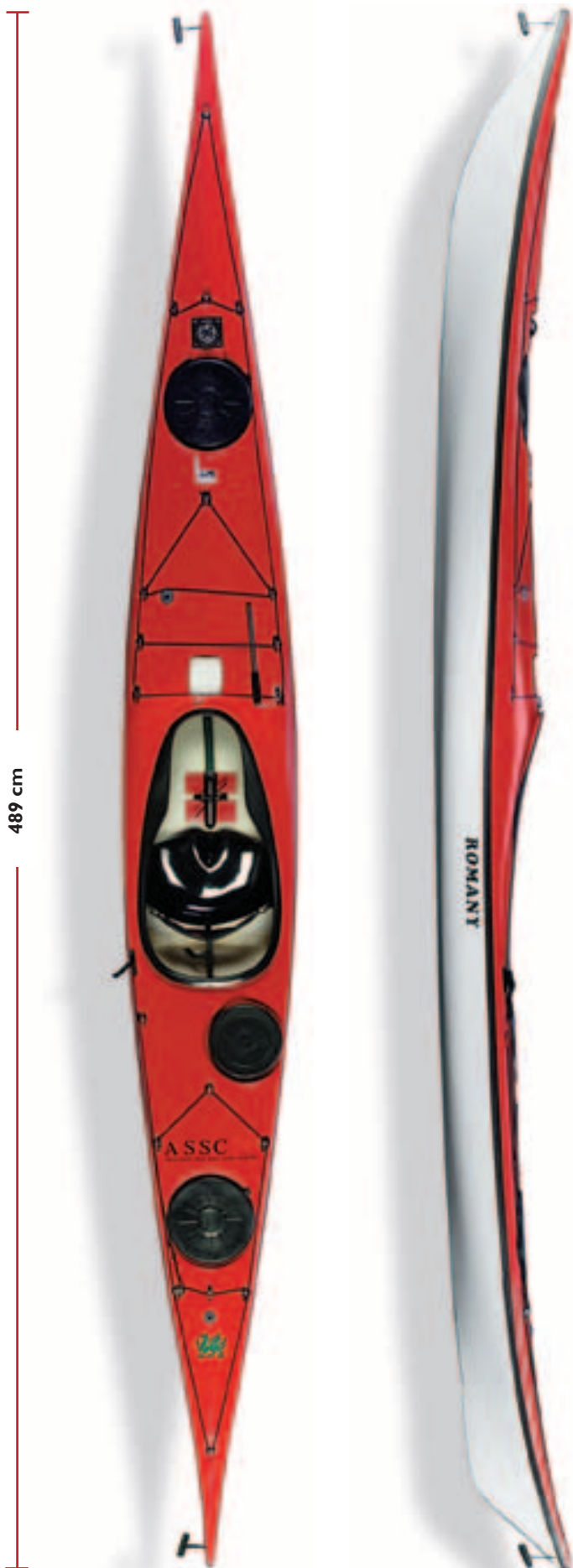


Romany in Norwegen. Mit etwas Geduld und Geschick kommt Abwechslung auf den Speiseplan. Wie heißt dieser Fisch?

gewendet werden kann. Gleichzeitig sorgen die ausgeprägten Führungsflächen an Bug und Heck für sehr guten Geradeauslauf und Kursstabilität auch bei Wind. Große Wellen von hinten machen in dem Boot viel Spaß, das Volumen im Bug verhindert das Abtauchen in der Welle. In Verbindung mit der Manövrierfähigkeit ein super Kajak zum Surfen und Paddeln in schwieriger See. Obwohl der Romany relativ kurz ist, ist er schnell und bietet ausreichend Raum auch für längere Touren. Es wurden mit ihm auch schon etliche Expeditionen unternommen.



Paddeljacken von **Knoydart**: Ausgeklügelt von Tüftlern - exklusiv in Design und Material



489 cm

Seekajaks von Nigel Dennis

Explorer das Reiseschiff

Für Expeditionen mit mehr Gepäck entwickelte Nigel den etwas längeren und mit weniger Kielsprung versehenen Romany Explorer. Er ist zwar weniger wendig als der Romany, aber außerordentlich schnell. Mit diesem Volumen ist der Explorer ein Reiseschiff par excellence. Standardrumpf mit 2 großen runden Luken (Finnland) und einer runden Valley-Luke im zusätzlichen Gepäckabteil hinter dem Sitz. Optionen siehe Preisliste unter Ausrüstung und Extras.



Explorer auf den Aland-Inseln. Hier sind Trinkwasser-Stützpunkte dünn gesät. Die Boote werden bis zur "Halskrause" aufgetankt.



535 cm

Romany	Länge	489 cm
	Größte Breite	54 cm
	Gewicht	24 kg
	Cockpit	82 x 39 cm (Keyholecockpit)
	Volumen/Stauraum	
	Vorschiff *	87 l
	Heck	96 l
	Cockpit	170 l
	Volumen gesamt	353 l

Explorer	Länge	535 cm
	Größte Breite	54 cm
	Gewicht	24 kg
	Cockpit	82 x 39 cm (Keyholecockpit)
	Volumen/Stauraum	
	Vorschiff *	105 l
	Heck	115 l
	Cockpit	160 l
	Volumen gesamt	380 l

Speziell für Kajaksportler: Fleecewäsche von **Mountain Equipment**. Powerfleece Salopette, ideal als Kälteschutz unter Goretex Bekleidung und Goretex Trockenanzügen.



Greenlander der Traditionelle



537 cm

Der "Greenlander" von Nigel Dennis orientiert sich an den klassischen Linien des traditionellen grönländischen Kajakbaues. Das Original wurde 1959 von Inuit in Igdlorssuit (nördliches Grönland nahe der Disko Bay) für Kenneth Taylor in Glasgow gebaut und in "Old Manse", Inverkip 1964 ausgemessen. Der Greenlander kann wegen seines Knickspantes ausgezeichnet durch Ankernten gesteuert werden. Eigentlich ist nicht einmal ein Skeg nötig, so neutral fährt das Boot. Das Cockpit ist nach Art des ursprünglichen Mannloches geformt: rund, aber bequem. Wegen des fla-



Mit den ersten Strahlen der Morgensonne und ablaufendem Wasser ins Watt - ein überwältigendes Erlebnis!

chen Achterdecks kann man sehr leicht ein- und aussteigen, und das Rollen gelingt auch weniger geübten FahrerInnen.

Eine der Hauptüberlegungen bei der Konstruktion war, ein originalgetreues, aber bequemes Kajak zu bauen. Der durchschnittliche Europäer ist jedoch größer als der Inuit. Deshalb mußte das Kajak maßstabsgerecht vergrößert werden. Es hat dabei jedoch seine schnittige Form behalten und kann als Expeditions-kajak auch für längere Reisen genutzt werden.

Greenlander

Länge	537 cm
Größte Breite	54 cm
Gewicht	23,5 kg
Sitzluke	rund = 43 cm

Volumen/Stauraum

Vorschiff *	80 l
Heck	90 l
Cockpit	140 l

Volumen gesamt 310 l

Alles im Blick:
GPS von **Garmin** -
Magical Mystery Box



Argonaut der Tourer



Der Argonaut - der große Bruder des erfolgreichen Avocet - ist ein sehr schönes Tourenboot mit relativ viel Volumen bei einer Länge von 537 cm. Im Vergleich zum Avocet wurde die Wasserlinie verlängert und der Kielsprung verringert. Dadurch ist ein schnelles Kajak mit einem guten Geradeauslauf entstanden. Wird der Argonaut jedoch auf die Seite gelegt, läßt er sich sehr gut drehen.

Durch die Form des Unterwasserschiffs und die Breite von 56 cm hat der Argonaut eine hohe Anfangsstabilität und dabei noch eine so hohe Endstabilität, so daß selbst starkes Ankanten kein Problem ist: die Wende durch Konterschlag, "low brace turn" ist ein Kinderspiel.



Träume werden wahr auf Entdeckungsreise im Schwedischen Schärengarten.

Das Expeditions Deckslayout beinhaltet ein Keyhole Cockpit mit Schenkelstützen, Rundumleine, Toggels, Reservepaddelhalter, Gartengummis, 2 ovale Ladeluken, Silva 70 P-Kompaßrecess, Innen und Außen-nahtverklebung, vordere Schottwand nach Maß.

Argonaut

Länge:	537 cm
Größte Breite:	56 cm
Tiefe:	33 cm
Gewicht:	ca. 24 kg

Volumen/Stauraum:

Bug:	70 l
Heck:	90 l
Cockpit:	185 l

Volumen gesamt: 345 l



Extrem leicht, extrem klein, extrem nützlich: Der Gore-tex **Biwaksack** von Exped.

„Sogar mein nasser Pelz trocknet darin - dank des atmungsaktiven Stoffs...“



Wo würden Sie am liebsten in der Welt paddeln?

Khatsalano Faltboote Feathercraft

Khatsalan(S) (Wort aus der Coast Squamish Sprache = Herr des Sees)

Die Feathercraft Werft liegt an der malerischen Bucht bei Granville Island/Vancouver, Kanada. Ein kleines, engagiertes Team baut dort mit modernsten Materialien weltweit einmalige Faltkajaks. Im Design des Khatsalano wurde die über 5000 Jahre rekonstruierbare Geschichte traditioneller Hautkajaks an heutige Ansprüche angepaßt. Das hocheffiziente Jagdgerät der Grönland-Inuit und anderer arktischer Völker hat sich damit zum mo-



Khatsalano an der Pazifik-Küste. Direkter Kontakt zum Wasser im einzigen Faltboot unserer Zeit mit traditionellen Linien.

bilen Sportgerät für Freizeit und Reise gewandelt. Hinter den eleganten, grazilen Linien steckt ein stabiles Gerüst aus seewasserbeständig eloxierten T6 Aluminium/Magnesium-Rohren. Das Polytech-Deck besteht aus mehrfach mit Urethan beschichtetem 420-Denier Nylon, das Unterschiff aus extrem haltbarem Duratek (bei Pflege leicht 20 - 30 Jahre haltbar). Deck und Unterschiff werden miteinander verschweißt und bilden eine nahtlose, völlig wasserdichte Kajakhaut.

Zur Standardausrüstung zählen Poly-Tech-Deck mit Duratek-Rumpf verschweißt, GFK-Süllrand, Luftschläuche, Vor- und Achterstauluken, verstellbare Fußstützen, Feathercraft Hängesitz mit Lordosestütze, Fußsteueranlage mit aufholbarem Blatt, Deckkleinen und Haltegummis, Neoprenspritze, Sea-Sock (schlauchähnliche Cockpit-Abschottung), aufblasbare Auftriebskörper für Bug und Heck, Kofferrucksack, Reparaturset, Aufbauvideo, Aufbauanleitung.

K h a t s a l a n o

Länge	543 cm
Breite	60/56 cm
Gewicht	22,25 kg
Packmaße	92 x 46 x 30 cm

Ladegewicht 145 kg incl. FahrerIn

Fordern Sie unseren speziellen **Feathercraft-Katalog** an! Probefahrt in Rosenhagen nach Absprache.

543 cm



Ausgereift wie unsere Seekajaks

Equipment

NANUK-Zubehör gehört dazu!



Hervorragendes Material gibt es für jede Sportart - unsere Auswahl ist jedoch ganz speziell auf den Seekajak-Sport abgestimmt. Diese Produkte von bekannten Markenfirmen sind aus einem einzigen Grund im Programm: Sie haben sich bestens bewährt in langen Jahren auf See: von Salz- bis Süßwasser, auf großen Touren und kurzen Wochenendtrips, von der Antarktis bis Alaska, von Palermo bis zum Priwall. Auf Wunsch schicke ich Ihnen gerne spezielle Kataloge zu.

Lucido T7 vario

Stirnlampe mit 7 LED, durch Drehen einzeln zuschaltbar, wasserdicht. Brenndauer bis zu 10 Tagen!

Ergonom Paddel von Lendal

Handgelenkschonend, leicht, individuell angepaßt, in verschiedenen Längen, Gradzahlen, Materialstärken, Farben.



Extrem Bags von Mountain Equipment

Klein, leicht und vor allem warm z.B. Lightline 1250 g bis minus 12 Grad wasserdichter Dnrite Außenbezug. Beste Materialien für extremste Ansprüche!

Seekajakweste von Wild Water DY 104

Ein Muss für den seriösen Seekajakfahrer: 4 Brust- und eine Rückentasche nehmen wichtige Utensilien vom Müsli-Riegel bis zur Seenotrakete auf.



Paddeljacke Ocean Cag von Knoydart

Atmungsaktiv, doppelter Karmin, Kapuze, Latex-Armabschlüsse - im Sommer entfernbar. Die universelle Kajackjacke!

Dry Fashion Trockenanzug Profisailing Gore Tex

Konzipiert für härteste Bedingungen bei bestem Tragekomfort. Kein Baden im 'eigenen Saft' dank 3-Lagen Gore Tex.



Silva 70P Bootskompass

Wird in unseren speziellen Recess eingebaut, damit er bei Rettungsübungen nicht beschädigt werden kann.

Suunto Orca Bootskompass

Wird mit Gummis an Deck befestigt und kann bei Nachtfahrten mit Cyalumestäben von innen beleuchtet werden.

Garmin GPS 12 CX

Navigator, Handgerät mit eingebauter Antenne 12-Kanal- Empfangstechnologie, Farbdisplay, wasserdicht!

Icom IC-MIEURO-V Handfunkgerät

wasserdichtes Handfunkgerät für den UKW-Küstenfunk.

Darüber hinaus liefern wir Neopren von **Langer**, wasserdichte Säcke von **Ortlieb und Zölzer**, wasserdichte Taschen für Handys und GPS von **Aquapack**, ausgewähltes Outdoor Equipment von **Exped und Invia**.

Kurse

Seekajakzentrum Rosenhagen

Wir lassen Sie mit dem von uns erworbenen Seekajak nicht allein, denn wir wissen, sicher auf dem Meer zu fahren, erfordert eine Vielzahl unterschiedlicher Fähigkeiten und Fertigkeiten, die Sie in unseren Kursen erwerben können. In einem abgestuften Programm vermitteln wir Ihnen die Besonderheiten des Küstenpaddelns: Paddelschläge, Paddeln in Dünung und brechenden Wellen, Rettungstechniken, Wetterkunde, Benutzung von Karte und Kompaß usw. Wir sind Fahrtenleiter bei der Salzwasserunion e.V. - der Vereinigung der Seekajakfahrer in Deutschland - sowie Seekajaklehrer und Prüfer beim britischen Kajakverband BCU (Senior Instructor Sea, Advanced Proficiency Sea und Examiner I).

Die Kajakschule ist Mitglied im Nordkapp Trust, einer internationalen Organisation zur Förderung des Seekajaksportes, und damit einzige, nach internationalen Standards geprüfte Seekajakschule Deutschlands.





lets get wet!

Grafik: martin broschde

Nanuk

NANUK Peter Nicolai · Straße des Friedens 4a
23942 Rosenhagen
Phone: +49(0)38826-86843



Fax: +49(0)38826-86833

